

## Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses (IGUA/X-  
028/2021)  
des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 27.01.2021, 15:02 Uhr bis 16:26 Uhr,  
Kreistagssitzungssaal,  
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt

---

## Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"
2.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
2.1.	Elektromobilität: Beschaffung weiterer batteriebetriebener Elektrobusse Vorlage: 3559-2020/DaDi
2.2.	Errichtung eines Gefahrenabwehrzentrums Vorlage: 3563-2020/DaDi
2.3.	Erweiterter ÖPNV im Ostkreis – Antrag FW-PP Vorlage: 1957-2018/DaDi
2.4.	Lösung Verkehrsproblematik Darmstadt – Antrag CDU Vorlage: 2315-2019/DaDi
2.4.1.	Lösung Verkehrsproblematik Darmstadt – Änderungsantrag AfD Vorlage: 2348-2019/DaDi
2.5.	Wohnungsgipfel für geförderten und bezahlbaren Wohnungsbau – Antrag SPD, Grüne, FDP Vorlage: 3613-2021/DaDi
2.6.	Überarbeitung Radwegkonzept – Antrag CDU Vorlage: 3618-2021/DaDi
2.7.	Elektrifizierung S-Bahn Ober-Roden - Dieburg – Antrag des Abg. Zwickler (FW- PP) Vorlage: 3621-2021/DaDi

2.8.	Bürgerbeteiligung bei der ÖPNV-Planung – Antrag des Abg. Zwickler (FW-PP) Vorlage: 3622-2021/DaDi
2.9.	Kapazitätserweiterung für die Odenwaldbahn – Antrag FW-PP Vorlage: 2522-2019/DaDi
2.10.	Anmietung weiterer Räumlichkeiten Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Alsbach-Hähnlein sowie Gründung eines neuen hausärztlichen MVZ/Zweigpraxis und Anstellung ärztlicher und nicht-ärztlicher Mitarbeiter Vorlage: 3627-2021/DaDi
2.11.	Überplanmäßige Aufwendungen für den Zweckverband Gesundheitsamt Vorlage: 3629-2021/DaDi
3.	Kenntnisnahmen
3.1.	Personelle Unterstützung bei der Besetzung der Impfzentren im Rahmen der COVID-19-Pandemie durch die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg Vorlage: 3583-2020/DaDi
4.	Schulbauprojekte
5.	Mitteilungen und Anfragen

<b>Anwesende</b>	
<b>Fraktion der SPD</b>	
Frau Margrit Herbst	
Frau Gudrun Kirchhöfer	
Herr Clemens Laub	ab TOP 1 (15:06 Uhr)
Frau Karin Spalt	Vertreterin für Abg. Goldbach, Axel
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	Vertreterin für Abg. Klingelhöfer, Isabell-Joy
<b>Fraktion der CDU</b>	
Herr Boris Freund	
Herr Heiko Handschuh	
Herr Maximilian Schimmel	
Herr Rainer Steuernagel	
<b>Fraktion von Bündnis90/Die Grünen</b>	
Frau Fraktionsvorsitzende Marianne Streicher-Eickhoff	
Herr Dr. Walter Sydow	
<b>Fraktion der AfD</b>	
Frau Bärbel van Dijk	bis TOP 3.1 (16:20 Uhr)
<b>Fraktion der FDP</b>	
Herr Horst Schultze	
<b>Fraktion der FW-PP</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Karl-Heinz Prochaska	
<b>Fraktion der Fraktion 21</b>	
Herr Otmar Borschel	Vertreter für Abg. Bauer, Uwe
<b>Fraktion von Die Linke</b>	
Frau Claudia Wedemeyer	
<b>Kreistagspräsidium</b>	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	bis TOP 3.1 (16:21 Uhr)
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	ab TOP 2.10 (15:16 Uhr)
Herr Siegfried Sudra	
<b>Kreisausschuss</b>	
Herr Landrat Klaus Peter Schellhaas	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Robert Ahrnt	ab TOP 1 (15:08 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Friedrich Herrmann	
Frau Kreisbeigeordnete Christiane Krämer	
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
<b>beratende Mitglieder</b>	
Herr Harald Kuiken	Kreisausländerbeirat
<b>Verwaltung</b>	
Herr Christoph Dahmen	
Frau Fortuna Marx	
Herr Steffen Petry	

<b>Abwesende</b>
<b>Fraktion der SPD</b>
Herr Axel Goldbach
Frau Isabell-Joy Klingelhöfer
<b>Fraktion der Fraktion 21</b>
Herr Uwe Bauer

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Streicher-Eickhoff** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung.  
**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 2.10 vor Tagesordnungspunkt 2.1 aufzurufen und zu beraten. Sie stellt fest, dass sich von Seiten des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses hiergegen kein Widerspruch erhebt. Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 27. Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Steffen Petry.

**Protokoll**  
des öffentlichen Teils

**Beschluss zu TOP 1.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"**

Beschluss:

---

**Herr Dahmen** berichtet zum aktuellen Sachstand bei den Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg. Die Präsentation ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

**Beschluss zu TOP 2.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 2.1.**

Vorlage-Nr.: 3559-2020/DaDi

Aktenzeichen: 722-001

Betreff: **Elektromobilität: Beschaffung weiterer batteriebetriebener Elektrobusse**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

**Beschlussvorschlag:**

Der weiteren Beschaffung von 10 batteriebetriebenen Elektro-Gelenkbussen durch die HEAG mobilo GmbH wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.2.**

Vorlage-Nr.: 3563-2020/DaDi

Aktenzeichen: 130-004

Betreff: **Errichtung eines Gefahrenabwehrzentrums**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

1. Die Errichtung eines Gefahrenabwehrzentrums für den Brand- und Katastrophenschutz, sowie den Rettungsdienst und die weitere nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr im Landkreis Darmstadt-Dieburg wird beschlossen.
2. Der Durchführung der weiteren Planungsschritte auf Basis der vorliegenden Bedarfsplanung bis einschließlich der Leistungsphase 3 (Entwurfsplanung) nach HOAI, als Grundlage für eine Antragstellung zur Gewährung einer Zuwendung gemäß der Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen und Sachleistungen des Landes Hessen zur Förderung des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe (Brandschutzförderrichtlinie - BSFRL) wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan auf dem Produkt 1.02.03.01 (Brandschutz) unter der Maßnahme "Bau Ausbildungszentrum / Atemschutzübung" in Form eines Haushaltsausgaberestes haushaltsrechtlich zur Verfügung.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.02.03.01

Investitionsmaßnahme: 5.200018.500

<b>Aufwendungen</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Sachkonto:	0,00 EUR	2.000.000,00 EUR	0,00 EUR
<b>Erträge</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR



**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**  
Zustimmung (Ja):   
Ablehnung (Nein):   
Enthaltung:

<b>Detailergebnis, wenn zutreffend</b>	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.3.**

Vorlage-Nr.: 1957-2018/DaDi

Aktenzeichen: 721-008

Betreff: **Erweiterter ÖPNV im Ostkreis – Antrag FW-PP**

Beschluss: **zurückgezogen**

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** stellt fest, dass **Abg. Prochaska** (FW-PP) den Antrag zurückzieht.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg möchte die Möglichkeit offenhalten, die Bahnstrecke Groß-Bieberau – Reinheim wieder zu reaktivieren. Er beschließt deshalb,

1. seine Vertreter in der Dadina-Verbandsversammlung anzuweisen, im Dadina-Haushalt erneut Finanzmittel für den Gleisanschlußvertrag im Bahnhof Reinheim mit der DB Netz AG bereitzustellen,
2. sich auf allen politischen Ebenen für den vollständigen Erhalt der Bahnstrecke und aller am Stichtag 31.12.2017 vorhandenen und zugehörigen Bahnanlagen und Bahnflächen der Strecke Groß-Bieberau – Reinheim zwischen der Eisenbahn-Gersprenzbrücke in Groß-Bieberau und dem Bahnhof Reinheim einzusetzen und insbesondere gegen eine Entwidmung einzutreten,
3. seine Vertreter in der Dadina-Verbandsversammlung anzuweisen, sich in der Dadina dafür einzusetzen, gegenüber dem Land Hessen und dem Rhein-Main-Verkehrsverbund das Interesse an der Wiederaufnahme des Personenverkehrs auf der Bahnstrecke Groß-Bieberau – Reinheim zu bekunden,
4. seine Vertreter in der Dadina-Verbandsversammlung anzuweisen, in der Dadina dafür einzutreten, daß ein Gutachten zur Reaktivierung der Bahnstrecke für den Personenverkehr zeitnah vergeben wird und beim Erstellungsprozeß auch Interessengruppen sowie der Dadina-Fahrgastbeirat nach Möglichkeit in der Lenkungsgruppe beteiligt werden; hierbei sind u. a. die Varianten
  - a. Flügelzugbetrieb mit der Odenwaldbahn
  - b. Stadt-Land-Bahn-Betrieb
  - c. eine Kombination aus beidem
  - d. weitere innovative Vorschläge zu untersuchen,
5. sich bei allen Aktivitäten an den Vorbildern für die weitaus länger betrieblich stillgelegten, in ihren Anlagen jedoch gleichfalls noch vorhandenen Strecken Londorf – Lollar sowie Hungen – Wölfersheim zu orientieren und mit den beteiligten Gebietskörperschaften und Nahverkehrsorganisationen Kontakt aufzunehmen, hier auch beim Thema Bürgerbeteiligung,
6. mit den Städten Groß-Bieberau und Reinheim einen Trassensicherungsvertrag abzuschließen nach dem Vorbild der Strecke Groß-Zimmern – Roßdorf – Darmstadt Ost.

**Beschluss zu TOP 2.4.**

Vorlage-Nr.: 2315-2019/DaDi

Aktenzeichen: 792-007

Betreff: **Lösung Verkehrsproblematik Darmstadt – Antrag CDU**

Beschluss: **erledigt**

---

**Landrat Schellhaas** gibt weitere Erläuterungen.

**Abg. Handschuh** (CDU) schlägt vor, Ziffer 2 des Beschlussvorschlages wie folgt zu ändern:

„2. *Der Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt sollen die DADINA bei der Prüfung und Realisierung von ÖPNV-Projekten, wie z. B. eine ~~Schienengebunde Anbindung~~ Straßenbahnanbindung des Ostkreises an die Stadt Darmstadt, eine Straßenbahn nach Weiterstadt ~~oder~~ und den Ausbau der Odenwaldbahn weitestgehend unterstützen.“*

**Abg. Herbst** (SPD) beantragt, den Antrag für erledigt zu erklären.

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** lässt nach ausführlicher Diskussion darüber abstimmen, den Antrag für erledigt zu erklären. Sie stellt nach der Abstimmung fest, dass der Antrag mit Stimmen der SPD, von Bündnis 90/Die Grünen, der FDP und bei Ablehnung der CDU, der AfD, der FW-PP und von Die Linke für erledigt erklärt wird.

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** stellt fest, dass sich somit eine Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion der AfD unter Tagesordnungspunkt 2.4.1 erübrigt hat.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag stellt fest, dass die Verkehrsproblematik der Pendlerströme aus dem Landkreis in die Stadt Darmstadt nur gemeinsam gelöst werden können. Daher werden der KA und die Vorsitzende des Kreistages aufgefordert in diesem Sinne Gespräche mit dem Magistrat der Stadt Darmstadt und der Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung der Stadt einzuleiten, die dann auf allen politischen Ebenen der beiden Gebietskörperschaften geführt werden. Inhalte der Gespräche sollten u. a. folgende Punkte sein:

1. Die DADINA, die den gemeinsamen ÖPNV des Landkreises Darmstadt- Dieburg und der Stadt Darmstadt organisiert soll gestärkt werden.
2. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt sollen die DADINA bei der Prüfung und Realisierung von ÖPNV-Projekten, wie z. B. eine Schienengebunde Anbindung des Ostkreises an die Stadt Darmstadt, eine Straßenbahn nach Weiterstadt oder den Ausbau der Odenwaldbahn weitestgehend unterstützen.
3. Realisierbarkeit einer Umgehungsstraße für Pendler deren Ziel nicht die Darmstädter Innenstadt ist.

**Beschluss zu TOP 2.4.1.**

Vorlage-Nr.: 2348-2019/DaDi

Aktenzeichen: 792-007

Betreff: **Lösung Verkehrsproblematik Darmstadt – Änderungsantrag AfD**

Beschluss: **erledigt**

---

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag stellt fest, dass sich die Verkehrssituation für Pendler, die in die Stadt Darmstadt fahren oder Darmstadt durchqueren müssen, in den letzten Jahren unzumutbar verschärft hat. Die Lösung dieses Problems ist eine vorrangige Aufgabe des Landkreises, die allerdings nur mit der Stadt Darmstadt gemeinsam erarbeitet werden kann.

Daher werden der KA und die Vorsitzende des Kreistages aufgefordert, unverzüglich konkrete Schritte zu unternehmen, um gemeinsam mit der Stadt Darmstadt zu einem neuen, auf die Belange des Kreises und der Stadt Darmstadt abgestimmten Verkehrskonzept zu kommen. Dabei sind alle Verkehrsarten (ÖPNV, Individualverkehr, Wirtschaftsverkehr) und alle Verkehrsmittel (Bahn, Bus, PKW, Fahrrad) in die Planungen einzubeziehen.

Der Kreistag wird regelmäßig einmal im Quartal über den Fortgang des Verfahrens informiert.

**Beschluss zu TOP 2.5.**

Vorlage-Nr.: 3613-2021/DaDi

Aktenzeichen: 419-017

Betreff: **Wohnungsgipfel für geförderten und bezahlbaren Wohnungsbau – Antrag  
SPD, Grüne, FDP**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

---

**Abg. Handschuh** (CDU) schlägt vor, analog der Beratungen im Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales keine Beschlussempfehlung herbeizuführen, da noch weiterer Beratungsbedarf besteht.

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses fest.

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag beauftragt den Kreisausschuss, einen Wohnungsgipfel mit
  - allen in der Region tätigen Wohnungsbaugesellschaften, hierin eingeschlossen bspw. auch Wohnungsbaugenossenschaften
  - Vertreter\*innen der Immobilienwirtschaft,
  - freien Träger der Wohlfahrtspflege, die neue Wohnformen, wie inklusives oder Wohnen im Alter anbieten und
  - Vertreter\*innen der Architekten- und Industrie- und Handelskammer zu organisieren.
2. Ziel des Gipfels soll es sein, die Möglichkeiten einer kreisweit abgestimmten Initiative zur Verstärkung des geförderten Wohnungsbaus zu eruieren. Dabei soll auch über bezahlbaren Wohnraum und besondere Wohnformen außerhalb der momentanen Förderkulisse gesprochen werden.
3. In einer zweiten Runde sollen die Ergebnisse dieses Gesprächs mit den Kommunen besprochen werden.
4. Über die Ergebnisse beider Gesprächsrunden berichtet der Kreisausschuss spätestens im 3. Quartal 2021.

**Beschluss zu TOP 2.6.**

Vorlage-Nr.: 3618-2021/DaDi

Aktenzeichen: 791-004

Betreff: **Überarbeitung Radwegekonzept – Antrag CDU**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

**Abg. Herbst** (SPD) schlägt vor, den Antrag bis in die nächste Wahlzeit zurückzustellen, um auf die neuen Entwicklungen im Bereich Radverkehr bei Hessen Mobil reagieren zu können.

**Abg. Wucherpfennig** (SPD) teilt mit, dass zur Möglichkeit der Mitnahme von nicht erledigten Anträgen in eine neue Wahlzeit eine Beratung in der Konferenz der Kreistagsvorsitzenden stattgefunden hat.

**Abg. Handschuh** (CDU) schlägt vor, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen und kündigt an, dass der Antrag zurückgestellt werden kann, wenn eine Übernahme des Antrages in die neue Wahlzeit möglich ist.

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** stellt zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses fest.

Es wird zu Protokoll gegeben, dass der Grundsatz der Diskontinuität für den Kreistag nicht gilt. Daher erledigen sich Anträge und Beschlussvorlagen durch den Ablauf der Wahlzeit nicht und sind in der neuen Wahlzeit weiterzuverfolgen, es sei denn, die Geschäftsordnung des Kreistages sieht ausdrücklich eine Diskontinuität vor. (vgl. Sommer/Euler zu § 32 HKO Ziffer 6.1)

In § 16 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird hierzu die folgende Regelung getroffen:

*„§ 16 (Beschlussüberwachung)*

*(2) Mit dem Ende der Wahlzeit gelten alle vom Kreistag nicht erledigten Anträge, Anfragen und Vorlagen als erledigt. Dies gilt nicht für noch nicht erledigte Berichts- oder Prüfungsaufträge an den Kreisausschuss.“*

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, das Radwegekonzept des Landkreises Darmstadt-Dieburg bis Ende 2021 zu überarbeiten und dem Kreistag zur erneuten Beratung vorzulegen.

**Beschluss zu TOP 2.7.**

Vorlage-Nr.: 3621-2021/DaDi

Aktenzeichen: 721-008

Betreff: **Elektrifizierung S-Bahn Ober-Roden - Dieburg – Antrag des Abg. Zwickler (FW-PP)**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

---

**Abg. Prochaska** (FW-PP) schlägt vor, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen, da der Antragsteller seinen Antrag heute im Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss nicht begründen kann.

Nach kurzer inhaltlicher Beratung des Antrages stellt **Vorsitzende Streicher-Eickhoff** zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses fest.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag des Landkreises Dannstadt-Dieburg beschließt, sich für die rasche Prüfung und Umsetzung einer Elektrifizierung der Bahnstrecke Ober-Roden - Dieburg einzusetzen. Auf der Verbindung sollen auch die Bahnhöfe Eppertshausen, Münster und Dieburg so schnell es geht mit S-Bahn-tauglichen Bahnsteigen ausgestattet werden. Dadurch soll die Möglichkeit geschaffen werden, die gegenwärtig in Ober-Roden endende S 1 bis nach Dieburg zu verlängern, bis die diskutierte Neubaustrecke Dietzenbach - Ober-Roden fertiggestellt ist, womit dann später die S 2 bis nach Dieburg fahren könnte.

**Beschluss zu TOP 2.8.**

Vorlage-Nr.: 3622-2021/DaDi

Aktenzeichen: 721-005

Betreff: **Bürgerbeteiligung bei der ÖPNV-Planung – Antrag des Abg. Zwickler (FW-PP)**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

---

**Abg. Prochaska** (FW-PP) schlägt vor, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen, da der Antragsteller seinen Antrag heute im Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschuss nicht begründen kann.

Nach kurzer inhaltlicher Beratung des Antrages stellt **Vorsitzende Streicher-Eickhoff** zu dieser Verfahrensweise das Einvernehmen des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses fest.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg beschließt, parallel zur Landratswahl am 30. Mai 2021 eine informelle Bürgerbefragung zum ÖPNV in den östlichen Landkreis vorzunehmen. Dabei soll die gesamte wahlberechtigte Bürgerschaft des Landkreises die Möglichkeit erhalten, sowohl zum Bau einer Straßenbahn von der Darmstädter Innenstadt bis nach Groß-Zimmern als auch zum alternativen Bau einer Normalspurbahn als Stadt-Land- Bahn von der Darmstädter Innenstadt über den dortigen Ostbahnhof - dieser mit weiteren Bahnanbindungen - bis nach Groß-Zimmern Stellung zu nehmen. Das Ergebnis der Befragung ist für die Entscheidungsträger der Politik zwar nicht bindend. Diese haben aber durch die Abstimmung die Möglichkeit, ihre eigenen Entscheidungen daran zu orientieren.



**Beschluss zu TOP 2.9.**

Vorlage-Nr.: 2522-2019/DaDi

Aktenzeichen: 723-003

Betreff: **Kapazitätserweiterung für die Odenwaldbahn – Antrag FW-PP**

Beschluss: **zurückgezogen**

---

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** stellt fest, dass **Abg. Prochaska** (FW-PP) den Antrag zurückzieht.

**Beschlussvorschlag:**

Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg setzt sich für die schnellstmögliche Erweiterung der Kapazitäten auf der Odenwaldbahn ein. Der Einsatz von Doppelstockwagen auf der Strecke wird begrüßt. Die zur technischen Prüfung zur Umsetzbarkeit des Einsatzes zuständige DB Netz AG wird gebeten, ein entsprechendes Machbarkeitsteststat auszustellen, was erforderlichenfalls die vom Kreistag entsandten Mitglieder der DADINA~  
Verbandsversammlung über dieses Gremium beantragen möchten.

**Beschluss zu TOP 2.10.**

Vorlage-Nr.: 3627-2021/DaDi

Aktenzeichen: 510-003

Betreff: **Anmietung weiterer Räumlichkeiten Zentrum der medizinischen Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH Alsbach-Hähnlein sowie Gründung eines neuen hausärztlichen MVZ/Zweigpraxis und Anstellung ärztlicher und nicht-ärztlicher Mitarbeiter**

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Zentrum der medizinische Versorgung Darmstadt-Dieburg (MVZ) GmbH (im Folgenden MVZ-GmbH) gründet frühestens zum 01.04.2021 in der Straße im Rodacker7, 64665 Alsbach-Hähnlein ein weiteres MVZ / Zweigpraxis mit dem Fachbereich Allgemeinmedizin.
2. Die MVZ GmbH stellt Frau Dr. Vock als Fachärztin für Allgemeinmedizin an.
3. Die MVZ GmbH prüft die Anstellung einer/s weiteren Fachärztin/arztes für Allgemeinmedizin.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig  
 Zustimmung (Ja):   
 Ablehnung (Nein):   
 Enthaltung:

Detailergebnis, wenn zutreffend	Zustimmung (Ja):	Ablehnung (Nein):	Enthaltung:
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 2.11.**

Vorlage-Nr.: 3629-2021/DaDi

Aktenzeichen: 031-038

Betreff: **Überplanmäßige Aufwendungen für den Zweckverband Gesundheitsamt**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Die vom Landkreis Darmstadt-Dieburg an das Gesundheitsamt zu zahlende Umlage wird gemäß Beschluss der Verbandsversammlung des Gesundheitsamtes vom 30.12.2020 um 130.265,00 € erhöht.

Die erforderlichen Mittel in Höhe von 130.265,00 € für die erhöhten Aufwendungen des Gesundheitsamtes werden gemäß § 100 HGO auf dem Produkt 1.07.02.01 (Gesundheitseinrichtungen) und dem Sachkonto 7123000 (Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände dgl.) im Haushaltsjahr 2020 überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Produkt: 1.07.02.01  
Investitionsmaßnahme:

<b>Aufwendungen</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Sachkonto: 7123000	130.265,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
<b>Erträge</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Sachkonto:	0,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

**Abstimmungsergebnis:**

**einstimmig**  
Zustimmung (Ja):   
Ablehnung (Nein):   
Enthaltung:

<b>Detailergebnis, wenn zutreffend</b>	<b>Zustimmung (Ja):</b>	<b>Ablehnung (Nein):</b>	<b>Enthaltung:</b>
<b>SPD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Grüne</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FDP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>CDU</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>AfD</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Die Linke</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>FW-PP</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>F 21</b>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Befangen:

**Beschluss zu TOP 3.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

---

**Beschluss zu TOP 3.1.**

Vorlage-Nr.: 3583-2020/DaDi

Aktenzeichen: 519-032

Betreff: **Personelle Unterstützung bei der Besetzung der Impfzentren im Rahmen der COVID-19-Pandemie durch die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

---

**Beschluss:**

Die Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg unterstützen den Betrieb der beiden Impfzentren in Reinheim und Pfungstadt durch Bereitstellung des ärztlichen Personals für je eine Impfstraße. Diese wird von Montag bis Sonntag im Zeitraum zwischen 7:00 Uhr und 22:00 Uhr in einem 2-Schicht-System sichergestellt.

**Beschluss zu TOP 4.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Schulbauprojekte**

Beschluss:

---

**Erster Kreisbeigeordneter Ahrnt** berichtet über den Abschluss der Innenausbauarbeiten und über den Sachstand der Bauarbeiten an den Außenanlagen an der Eichwaldschule in Schaaheim und dem Max-Planck-Gymnasium in Groß-Umstadt.

**Beschluss zu TOP 5.**

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

---

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

**Vorsitzende Streicher-Eickhoff** schließt die Sitzung um 16:26 Uhr.

---  
**Ende der Niederschrift**  
---

Darmstadt, den 29. Januar 2021

Für die Ausfertigung

gez. Marianne Streicher-Eickhoff  
Marianne Streicher-Eickhoff  
Vorsitzende

gez. Steffen Petry  
Steffen Petry  
Schriftführer